

BESCHLUSS

VOM 25. AUGUST 2022

GESCH.-NR. 2022-0602
BESCHLUSS-NR. 2022-167
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **16 GEMEINDEORGANISATION**
16.04 Stadtparlament (bis 2021 Grosser Gemeinderat)
16.04.24 Schriftliche Anfrage

BETRIFFT **Anfrage Stefan Eichenberger, FDP, betreffend Spielplatz Gasthof Rössli, Illnau;
Beantwortung des Vorstosses; Verabschiedung zu Händen des Stadtparlamentes**

VORSTOSS

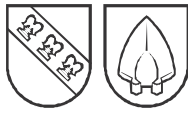
Stefan Eichenberger, FDP, Mitglied des Stadtparlamentes, reicht mit Schreiben vom 30. Mai 2022 nachfolgende Anfrage bei der Geschäftsleitung des Stadtparlamentes (STAPA-Geschäft-Nr. 2022/171):

Beim Gasthof Rössli in Illnau findet in der zweiten Jahreshälfte 2022 neben dem Pächterwechsel eine grössere Sanierung statt, die vor allem den Innenbereich betrifft. Hierfür hat das Parlament bekanntlich einen ersten Rahmenkredit genehmigt.

Für die Zukunft ist ein zweiter Rahmenkredit angedacht, der sich insbesondere der Aufwertung des Aussenbereichs widmen soll. Alternativ stünde für ein solches Anliegen wie einen öffentlichen Spielplatz auch der Hans-Wegmann-Fonds zur Verfügung. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass der aktuelle Spielplatz seinem Namen nicht gerecht wird. Einerseits können die zur Verfügung stehenden (wenigen) Spielgeräte bestenfalls als rudimentär bezeichnet werden. Andererseits ist der Spielplatz auch von der Örtlichkeit her zu weit vom Lokal entfernt, indem zuerst der Parkplatz überquert werden muss. Auch punkto Sicherheit ist zu erwähnen, dass er aktuell von einer Strasse und dem Parkplatz umgeben ist. Es würde sich deshalb anbieten, einen Teil der Fläche hinter dem Rössli-Saal hierfür zu nutzen. Ein abwechslungsreicher Spielplatz hat das Potenzial, die Attraktivität des Restaurants Rössli mit all seinen vielfältigen Veranstaltungsangeboten zu steigern.

FRAGEN AN DEN STADTRAT

1. Ist der Stadtrat bereit, den Spielplatz beim Gasthof Rössli in Illnau aufzuwerten?
2. Kann sich der Stadtrat vorstellen, den Spielplatz örtlich näher ans Restaurant zu verschieben?
3. Wie könnte die durch eine Verschiebung freiwerdende Fläche anderweitig genutzt werden?
4. Mit welchen Kosten rechnet der Stadtrat für diese Massnahmen?
5. Welchen zeitlichen Horizont sieht der Stadtrat hierfür vor?



BESCHLUSS

VOM 25. AUGUST 2022

GESCH.-NR. 2022-0602

BESCHLUSS-NR. 2022-167

URHEBER: Stefan Eichenberger, FDP, Mitglied des Stadtparlamentes

MITUNTERZEICHNENDE: Keine Mitunterzeichnende

EINGANG GESCHÄFTSLEITUNG: 30.05.2022

FRIST: 30.08.2022

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON ANTWORTET WIE FOLGT:

ZUR FRAGE 1:

Ist der Stadtrat bereit, den Spielplatz beim Gasthof Rössli in Illnau aufzuwerten?

Grundsätzlich ja, falls dadurch ein Mehrwert für den Betrieb des Gasthofes Rössli entsteht und die mit einem Spielplatz verbundenen Emissionen gegenüber den Anwohnern und Rössli-Gästen (insbesondere bei Theater, Konzert, Vortrag und Seminar) vertretbar sind. Mittels einer temporären Sperrung des Spielplatzes könnte ein solcher Interessenkonflikt allenfalls entschärft werden. Solchen Kompromisslösungen stehen sowohl der neue Pächter als auch der Stadtrat aus verschiedenen Gründen (Unverständnis der Spielplatznutzenden, Image Rössli) kritisch gegenüber.

Für die Beurteilung des Mehrwertes sammelt der neue Pächter im ersten Betriebsjahr Erfahrungen. Standort, Nutzung (öffentlich oder nur für Gäste Gasthof Rössli), Form und Inhalt eines Spielplatzes sind im Rahmen des 2. Rahmenkredits zu beurteilen und zu konkretisieren.

ZUR FRAGE 2:

Kann sich der Stadtrat vorstellen, den Spielplatz örtlich näher ans Restaurant zu verschieben?

Grundsätzlich ja; siehe dazu auch die Ausführung zur Beantwortung von Frage 1.

Im Rahmen der Machbarkeit 2017 wurde eine Aufenthaltsfläche hinter dem kleinen Rössli-Saal als Standort für einen Spielplatz andiskutiert. Eine Detailplanung würde im Rahmen des 2. Rahmenkredits erfolgen.

Unabhängig vom Standort liegt die Aufsichtspflicht immer bei den erziehungsberechtigten Personen.

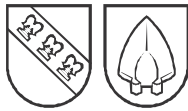
ZUR FRAGE 3:

Wie könnte die durch eine Verschiebung freiwerdende Fläche anderweitig genutzt werden?

Mit der Machbarkeitsstudie 2017 wurden dazu erste Ideen (z.B. Aufwertung Veloparking, ökologische Ausgleichsflächen, zusätzliche Autoabstellplätze) entwickelt.

Seitens des neuen Pächters sind auch bereits erste alternative Nutzungsideen (Streichelzoo, Mini-Mini-Golf, Schachbrett, Mini-Irrgarten) entstanden.

Diese Ideen werden in die Detailplanung im Rahmen des 2. Rahmenkredits genauer untersucht.



BESCHLUSS

VOM 25. AUGUST 2022

GESCH.-NR. 2022-0602
BESCHLUSS-NR. 2022-167

ZUR FRAGE 4:

Mit welchen Kosten rechnet der Stadtrat für diese Massnahmen?

Je nach Umfang der Massnahmen ist erfahrungsgemäss mit Kosten von Fr. 50'000.- bis Fr. 200'000.- zu rechnen. Dabei ist eine Finanzierung über einen Fonds (z.B. Hans Wegmann-Fonds) denkbar.

ZUR FRAGE 5:

Welchen zeitlichen Horizont sieht der Stadtrat hierfür vor?

Bis Ende 2023 sammelt der neue Pächter Erfahrungen, welche voraussichtlich 2024 (nach der Abrechnung des 1. Rahmenkredits) in den Antrag an das Stadtparlament für den 2. Rahmenkredit einfließen werden. Eine Realisierung wäre danach 2025 bis 2026 denkbar.

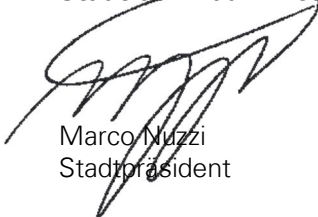
ZUSAMMENHANG MIT POSTULAT «KINDERSPIELPLATZ / BEGEGNUNGORT IN UNTER-ILLNAU»

Die vorliegenden Erwägungen fließen in die Behandlung des Postulates von Peter Vollenweider, Mitte, ehemaliges Mitglied des Stadtparlamentes, und Mitunterzeichnende, betreffend Kinderspielplatz / Begegnungsort in Unter-Illnau (STAPA-Gesch. Nr. 2021/151) ein.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON AUF ANTRAG DES RESSORTS HOCHBAU BESCHLIESST:

1. Die vorstehende Antwort wird zu Händen des Stadtparlamentes verabschiedet.
2. Als zuständige Referentin für allfällige Auskünfte wird Rosmarie Quadranti, Stadträtin Ressort Hochbau, bezeichnet.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Abteilung Präsidiales, Parlamentsdienst (zur Weiterleitung an das Stadtparlament)
 - b. Stadträtin Ressort Hochbau
 - c. Abteilung Gesellschaft
 - d. Abteilung Hochbau, Bereich Immobilien

Stadtrat Illnau-Effretikon



Marco Nuzzi
Stadtpäsident



Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 29.08.2022